

ART MEETS FOOD

DINARA DANIEL

AUSSTELLUNG IN
HELLER'S
VEGETARISCHEM
RESTAURANT &
CAFÉ

29.09.2023 - 29.03.2024



N7, 13-15, 68161 MANNHEIM
TEL.: 0621/12 07 2-0
FAX.: 0621/12 07 2-26
WWW.HELLERS-
RESTAURANT.DE
WWW.DINARADANIEL.DE



Die preisgekrönte Malerin und Bildhauerin Dinara Daniel berichtet über ihre Ausstellung „Art meets food“ im vegetarischen Restaurant Heller´s in Mannheim, welche vom 29.09. – 23.12.2023 stattfand. Das Restaurant Heller´s ist eines der ältesten vegetarischen Restaurants, mit 37 Jahren Geschichte. Es befand sich im Mannheimer Zentrum, in der Nähe des ebenso historischen Hauptbahnhof Mannheims.

Die Kunstaussstellung war der Schlussakkord des Restaurants, welches am 23.12.2023 die Tore schloss. Bis zum Ende war die Kunstaussstellung sehr gut besucht und beliebt bei den Gästen. Dies ist auch der hellen und geräumigen Atmosphäre des Raumes zu verdanken.

Dinara Daniels verstand es mit ihren stimmungsvollen Bildern, die Betrachter in den Bann zu ziehen. In verschiedenen Techniken und der expressionistischen Farbgebung will sie nicht die Welt darstellen, wie sie wirklich ist, sondern das Gefühl und die Stimmung auslösen, wie sie erscheint. Mit ihrem einzigartigen Stil und ihrer inspirierenden Kunst hat Dinara Daniel die Besucher ihrer Ausstellung „Art meets food“ bei Heller´s begeistert und berührt.

Im Interview mit Dinara Daniels sprach Sie sich sehr positiv über die vergangene Kunstaussstellung aus. Trotz der fehlenden Vernissage wurden ihre Werke von Kunstliebhabenden und -kenner gelobt und auch das ein oder andere Kunstwerk verkauft. Auch wenn die jahrzehntelange Tradition des ältesten vegetarischen Restaurants Heller´s zu Ende geht, so halten die Kunstwerke von Dinara Daniels die Erinnerung weiterhin national und international hoch.

Dinara Daniel, geboren in Ufa (UdSSR) und seit 1998 in Heidelberg lebend, hat Kunst an der Fachschule für Bildende Kunst in Ufa studiert. Sie malt in verschiedenen Techniken wie Acryl, Pastell und Aquarell und zeigt in ihren Werken Menschen, Stimmungen, Bewegungen, Tanz, Licht sowie die Farben der Natur. Durch Landschaften, Stillleben und Porträts lädt sie den Betrachter zu einer Reise ein. Die Künstlerin möchte die Freude am Erschaffen ihrer Kunstwerke auf den Betrachter übertragen und versucht damit, die Menschen glücklicher zu machen. nb

1996-1997: Fachschule für Bildende Kunst, Ufa, Russland

Auszeichnungen und ausgewählte Ausstellungen:

2013 - Nominierung für 35. Internationalen Hollfelder Kunstpreis (15 Finalisten) und Ausstellung

2014 - Preis bei 36. Internationaler Hollfelder Kunstpreisausstellung

2014 - Auswahl für Rhein-NeckArt Kunstkalender 2015

2015 - Jurypreis bei Ausstellung zum Kunst-+Designpreis „Im Namen der Lippischen Rose“, Lage

2016 - Nominierung für artig Kunstpreis, Galerie Kunstreich, Kempten (67 Finalisten) und Ausstellung

2016 - Nominierung für Kunstpreis der Stadt Weilburg an der Lahn (26 Finalisten) und Ausstellung

2016 - Nominierung für Kunstpreis des Landkreis Alzey-Worms (52 Finalisten) und Ausstellung

2017 - Nominierung für 7. Schwarzenberger Kunstpreis art-figura 2017 (70 Finalisten) und Ausstellung

2017 - Nominierung für Kunstpreis des Kunststation Kleinsassen, Hofbieber-Kleinsassen (48

Finalisten) und Ausstellung

2018 - Nominierung für Kunstpreis des Förderkreis Kunst und Kulturraum Erkrath e. V. (19 Finalisten) und Ausstellung

2018 - Nominierung für Kunstpreis Worpswede /Geld/Macht/Zukunft (35 Finalisten) und Ausstellung

2019 - Nominierung für Kunstpreis der Stadt Weilburg an der Lahn (31 Finalisten) und Ausstellung

2024 - Frauen-Kunst-Preis-2023, einmonatiger Aufenthalt und Ausstellung in Kunst Haus Lisa, Neu-Guthendorf/Marlow